



BDKJ Erzdiözese Köln, Steinfelder Gasse 20-22, 50670 Köln

Presseinformation

Annika Jülich
BDKJ-Diözesanvorsitzende im
Erzbistum Köln

Steinfelder Gasse 20-22
50670 Köln
Telefon 0221 1642 6835
www.bdkj.koeln
juelich@bdkj.koeln

Köln, 18. Dezember 2020

Heller denn je - Sternsingen ja, aber anders

Sternsingen dieses Jahr: kontaktlos und kreativ, solidarisch mit den Kindern in der Welt!

Köln. Unter dem Motto „heller denn je“ bereiten sich viele Kinder trotz erschwerter Bedingungen auf die Aktion Dreikönigssingen vor. Zwar sind Hausbesuche pandemiebedingt nicht möglich, trotzdem gibt es digitale und analoge Alternativen. So zeigen sie eine große Solidarität mit Kindern im Beispielland Ukraine und weltweit.

Normalerweise laufen viele Kinder beim Sternsingen Anfang Januar von Haus zu Haus, bringen den Segen und sammeln Spenden für Kinder weltweit- dieses Mal ist das anders. Corona-bedingt sind Hausbesuche in Nordrhein-Westfalen untersagt. Bereits am Dienstag haben das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) empfohlen von Hausbesuchen abzusehen und dazu aufgerufen vor allem digitale Alternativen durchzuführen. Entsprechend dieser Empfehlung hat die Landesregierung die Sonderregelungen für die Aktion Dreikönigssingen zurückgenommen.

An vielen Stellen werden alternative Ideen entwickelt. Vor allem im digitalen Raum ist einiges möglich, wie digitale Segensfeiern, Konzerte oder die Spendenplattform auf der Homepage der Aktion Dreikönigssingen www.sternsinger.de. „Wir sind begeistert von der Motivation der Kinder, trotz allem etwas auf die Beine stellen zu wollen“, so Annika Jülich, BDKJ-Diözesanvorsitzende im Erzbistum Köln. Auch analoge Spendenaktionen können stattfinden. Geplant sind beispielsweise Segensstationen in Kirchen oder Spendenboxen und ausliegende Segensaufkleber in Supermärkten und anderen Geschäften. So erfahren auch 2021 Kinder in der ganzen Welt Unterstützung, getreu dem Leitsatz der Aktion: „Kinder helfen Kindern“. „Wir wünschen allen Kindern und ihren Begleitungen alles Gute, viele kreative Ideen und vor allem viel Erfolg bei dieser außergewöhnlichen Aktion“, so Diözesanjugendseelsorger Tobias Schwaderlapp. Der Aktionszeitraum wird bis zum 02. Februar 2021 verlängert. So haben alle Gruppen mehr Zeit, Aktionen umzusetzen.

Damit Ideen ausgetauscht werden und Fragen beantwortet werden können, bieten der BDKJ Diözesanverband Köln gemeinsam mit der Abteilung Jugendseelsorge des Erzbistum Köln am Dienstag, denn 22. Dezember um 18.00 Uhr eine digitale Infoveranstaltung an. Mehr Infos dazu sind auf www.bdkj.koeln zu finden. Anregungen zu alternativen Aktionen haben das Kindermissionswerk und der BDKJ-Bundesverband auf www.sternsinger.de bereitgestellt.

(326 Wörter, 2.493 Zeichen)

Im BDKJ-Diözesanverband Köln haben sich elf Jugendverbände mit insgesamt rund 50.000 mitwirkenden jungen Menschen zusammengeschlossen. Als Dachverband vertritt der BDKJ die Interessen der nachwachsenden Generation in Kirche, Staat und Gesellschaft. Der BDKJ ist neben dem Kindermissionswerk Träger der Aktion Dreikönigssingen.

Die Abteilung Jugendseelsorge im Erzbistum Köln verantwortet unter anderem pastorale Angebote für junge Menschen, die sich in ihren Pfarrgemeinden und Jugendverbänden engagieren. Neben dem BDKJ Diözesanverband Köln ist sie für die Aktion Dreikönigssingen im Erzbistum verantwortlich.

Foto: Heller denn je. Sternsingen dieses Jahr: Kontaktlos und kreativ, solidarisch mit den Kindern in der Welt! (Kindermissionswerk)

Redaktion: Samuel Klein, Referent für Theologie und Jugendpastoral beim BDKJ Erzdiözese Köln
V.i.S.d.P.: Annika Jülich, BDKJ-Diözesanvorsitzende